

Rudolf Anschober
Bundesminister

Herrn
Mag. Wolfgang Sobotka
Präsident des Nationalrates
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2020-0.766.689

Wien, 2.12.2020

Sehr geehrter Herr Präsident!

Ich beantworte die an mich gerichtete schriftliche parlamentarische **Anfrage Nr. 3812/J der Abgeordneten Mag.^a Karin Greiner, Genossinnen und Genossen betreffend Maskenpflicht in der Gastronomie** wie folgt:

Fragen 1 bis 4:

- *Ist ein Gastronomiebetrieb, in dem Sport betrieben wird, eine Sportstätte?*
- *Müssen AthletInnen während der Ausübung des Billardsports einen Mund-Nasen-Schutz tragen, wenn sie den Billardsport in einem Gastronomiebetrieb ausüben?*
- *Gilt die Pflicht zum Tragen eines Mund-Nasen-Schutz auf Kegelbahnen, die sich in einem Gastronomiebetrieb befinden?*
- *Sind DartspielerInnen zum Tragen eines Mund-Nasen-Schutz verpflichtet, wenn sie den Dartsport in der Gastronomie ausüben?*

Bei einem Gastronomiebetrieb, in dem auch Sport (Billiard, Darts, Kegeln) betrieben wird, handelt es sich nicht um eine Sportstätte (siehe Definition Sportstätte BSFG § 3 Z 11). Es gelten daher die Regeln des Gastgewerbes des § 7 Covid-19-Not-MV. Nach COVID-19-Not-MV ist ein Betreten von Betriebsstätten sämtlicher Betriebsarten der Gastgewerbe zum Zweck des Erwerbs von Waren oder Inanspruchnahme von Dienstleistungen des

Gastgewerbes untersagt. Ausnahmen bestehen nur für wenige Einrichtungen, die typischerweise nicht über Anlagen zur Ausübung von Billiard oder Dart verfügen.

Mit freundlichen Grüßen

Rudolf Anschober

